



# Westa Gruppe Standort Gütersloh Sicherheitsbestimmungen

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Fotografieren, Filmen sowie das Erstellen von Sprachaufzeichnungen ist nur nach schriftlicher Genehmigung durch berechtigte Personen erlaubt.



Die Verwendung von Feuer, offenem Licht und Rauchen ist grundsätzlich untersagt. Dies gilt auch für die Verwendung von E-Zigaretten.

Rauchen ist nur in ausgewiesenen Raucherzonen erlaubt.

## Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Am Standort gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO) sowie ein Fahrverbot für Fahrräder, Scooter, usw. (ausgenommen Werkverkehr).



Die zulässige Höchstgeschwindigkeit am Standort liegt 15 km/h.

Flurförderfahrzeugen und Werkverkehr haben Vorrang!

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Benutzen Sie vorhandene Gehwege bzw. Seitenstreifen oder markierte Flächen.



Beachten Sie die Rutsch- bzw. Stolpergefahr im Fahrbereich.

Geben Sie Acht bei Kreuzungen und Durchfahrten.

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Aufenthalt unter Maschinen ist nur Fachkundigen erlaubt.



Ein Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist generell untersagt.

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Das Betreten von Fertigungsbereichen und Werkstätten ist nur mit Sicherheitsschuhen gestattet. Der Zutritt ist nur (mit) berechtigten und unterwiesenen Personen erlaubt.

In Abhängigkeit der Orte und Tätigkeiten ist zusätzliche persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

Achten Sie auf die lokalen Beschilderungen.

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Das Betreten von Werkshallen ist ausschließlich durch die vorhandenen Türen erlaubt.

Hallentore (Rolltore) sind nur für Transporte des Werksverkehrs vorgesehen.

Bleiben Sie auf den Verkehrswegen.

Betreten Sie nur in Absprache mit Ihrem Ansprechpartner die Fertigungsbereiche.

## Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Halten Sie Abstand zu laufenden Maschinen sowie zu Schleif- und Schweißarbeiten.

Blicken Sie nicht ohne Augenschutz in einen Lichtbogen.



Informieren Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Ihren Ansprechpartner unbedingt, wenn Sie über einen Herzschrittmacher oder implantierten Defibrillator verfügen.

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Beachten Sie die zusätzlich angebrachten Warn- und Verbotsschilder bei Arbeitsplätzen und Bereichen mit besonderen Gefährdungen.



Betreten Sie diese Bereiche nur nach Freigabe des Bereichsverantwortlichen und unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen.

# Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Jede unsichere Situation sowie jeder (Beinahe-) Unfall muss gemeldet werden.

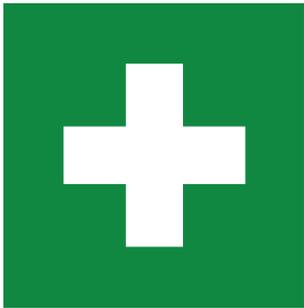
Dies gilt auch bei Unfällen am Weg in die Firma und nach Hause.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Vorgesetzten, dem Fremdfirmenkoordinator bzw. Ihrem Ansprechpartner.

- Brandlasten gering halten.
- Flucht- und Verkehrswege sind in voller Breite freizuhalten.
- Keine Lagerungen von brennbaren Gegenständen oder brennbaren Stoffen in Gängen oder Stiegenhäusern.
- Brandschutztüren nicht blockieren, festbinden oder ähnliches.
- Heiz-, Koch- und Wärmegeräte dürfen nur mit Genehmigung der Standortleitung aufgestellt und betrieben werden.

- Elektrogeräte müssen regelmäßig überprüft werden.
- Elektrogeräte sind direkt nach Gebrauch, spätestens bei Arbeitsschluss auszuschalten. Besondere Vorsicht ist bei Koch- und Heizgeräten geboten.
- Schadhafte Geräte dürfen nicht benutzt werden. Instandsetzungen und Änderungen an elektrischen Betriebsmitteln dürfen nur von dazu beauftragten Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Jede Heiarbeit (Trennschleifen, Schweißen, Flmmen, usw.) ist im Vorfeld mit dem Brandschutz-Verantwortlichen abzustimmen und ein Freigabeschein einzuholen.

## Verhalten in Notsituationen



Bei Unfällen und medizinischen Notfällen wenden Sie sich an die ErsthelferInnen und den betriebsärztlichen Dienst (Sanität):

Notaufnahme Krankenhaus: 4444 (0 – 24 Uhr)

Krankentransport: 3333 (0 – 24 Uhr)

Jeder Arbeitsunfall ist neben der Sanität auch dem direkten Vorgesetzten, dem Fremdfirmenkoordinator bzw. dem Ansprechpartner im Werk zu melden.

## Verhalten in Notsituationen



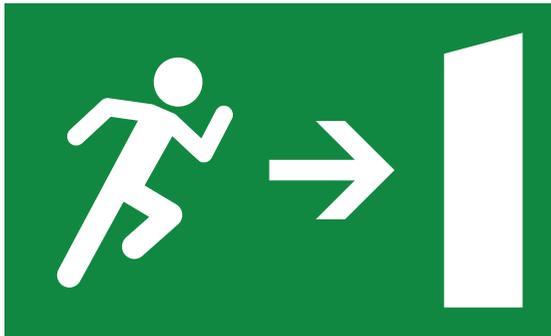
Bei Erkennung eines Brandes betätigen Sie den nächstgelegenen Druckknopfmelder bzw. melden diesen telefonisch der Betriebsfeuerwehr:

Feuerwehr Notruf 112:                    7777 (durchgehend)

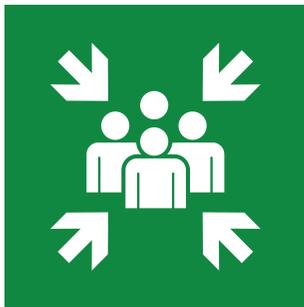


Wenn es Ihnen gefahrlos möglich ist, verwenden Sie die bereitgestellten Mittel zur Brandbekämpfung (Feuerlöscher und Wandhydranten) bzw. verlassen Sie den Bereich unverzüglich.

## Verhalten in Notsituationen



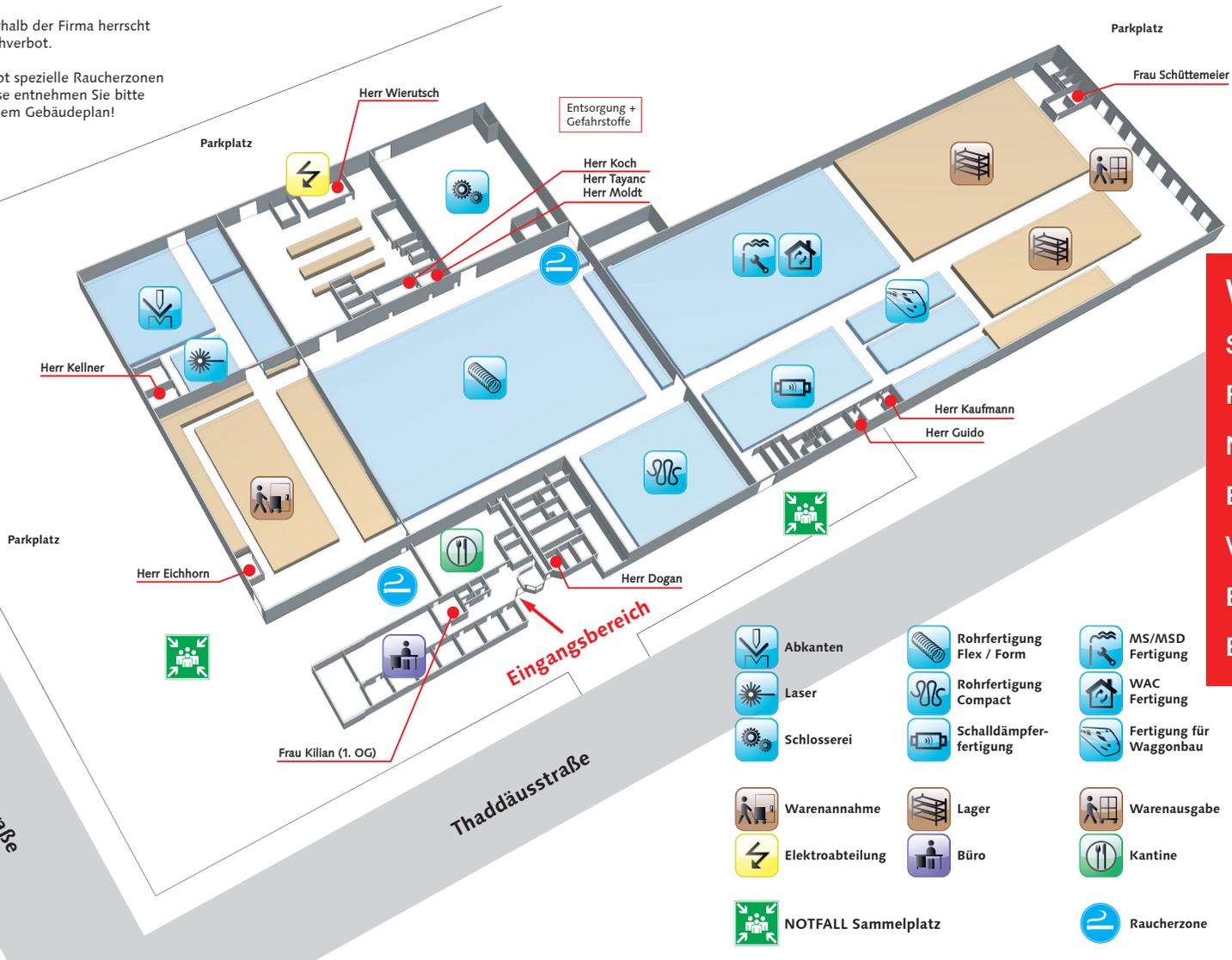
Achten Sie auf akustische Alarmsignale und verlassen Sie zügig das Gebäude durch die gekennzeichneten Fluchtwege und Notausgänge.



Begeben Sie sich zum zugewiesenen Sammelplatz und folgen Sie den Anweisungen der Sicherheitskräfte.

Innerhalb der Firma herrscht Rauchverbot.

Es gibt spezielle Raucherzonen - diese entnehmen Sie bitte aus dem Gebäudeplan!



### Wichtige Rufnummern

Sicherheitsdienst 24/7:	8888
Feuerwehr 112:	7777
Notruf Sanitäter:	6666
Empfang Annahme Tor 29:	+49 524 140 190
Vergiftung Notdienst:	5555
Empfang Versand Tor 10:	+49 524 140 169
Empfang Zentrale Tor 05:	3000

- |                     |                           |                         |
|---------------------|---------------------------|-------------------------|
| Abkanten            | Rohrfertigung Flex / Form | MS/MSD Fertigung        |
| Laser               | Rohrfertigung Compact     | WAC Fertigung           |
| Schlosserei         | Schalldämpferfertigung    | Fertigung für Waggonbau |
| Warenannahme        | Lager                     | Warenausgabe            |
| Elektroabteilung    | Büro                      | Kantine                 |
| NOTFALL Sammelplatz | Raucherzone               |                         |

## Abfallvermeidung und Abfalltrennung



Unser primäres Ziel ist Abfall weitgehend zu vermeiden bzw. dessen Entstehung zu vermindern.

Trotzdem anfallender Abfall muss korrekt getrennt einem befugten Entsorger oder Verwerter übergeben werden.

Nutzen Sie zur getrennten Sammlung am Standort die aufgestellten, gekennzeichneten Sammelbehälter.

# COVID-19-Maßnahmen



2G für Besucher und Dienstleister



Kein Zutritt für Personen mit Fieber, Husten, Halsschmerzen oder anderen grippeähnlichen Symptomen.



Kein Händeschütteln

# COVID-19-Maßnahmen



Größere Personenansammlungen sind zu vermeiden.  
Beachten Sie die am Standort gültigen Beschränkungen.



Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich  
mit Seife oder einem Desinfektionsmittel.



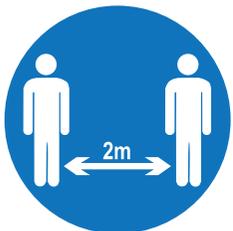
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem  
Ellbogen oder einem Taschentuch und entsorgen Sie dieses sofort.



Geschlossene Räume sind regelmäßig und ausgiebig zu lüften.  
Empfehlung: Querlüftung alle 30 Minuten



In jenen Bereichen, in denen die Einhaltung des Mindestabstandes von 2 Meter nicht gewährleistet werden kann, ist verpflichtend eine FFP2 Maske zu tragen. Beachten Sie auch die standortspezifischen Maskentragepflichten.



Ein Mindestabstand von 2 Meter ist grundsätzlich einzuhalten.  
Eine kurzfristige Verringerung des Abstandes auf einem Meter ist mit getragener Maske jedoch möglich.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



## Westaflexwerk GmbH

*Standort Gütersloh*  
Thaddäusstr. 5  
33334 Gütersloh  
Deutschland

on GoogleMaps    VFJ2+3R Gütersloh  
on What3Words    ///aufgelöst.ausgemalt.nannte  
on GPS            51.52.50 N, 08.27.12 O

E-Mail: [eu@westaflex.eu](mailto:eu@westaflex.eu)  
URI:    [www.westaflex.nrw](http://www.westaflex.nrw)